



Seelsorgeeinheit
Beim Titisee

Pfarrgemeinderat der Seelsorgeeinheit Beim Titisee

Vorsitzender Udo Wankelmuth
Mooshofweg 6
79856 Hinterzarten
Tel. 07652/9826808
wankelmuth@web.de

Protokoll zur Pfarrgemeinderatssitzung am 19.07.2023 im Alten Pfarrhof in Breitnau

Punkt 1 - Begrüßung durch Udo Wankelmuth:

Udo Wankelmuth begrüßte alle Pfarrgemeinderäte, sowie die Sprecher der Gemeindeteams, die zu dieser Sitzung eingeladen wurden. Besondere Gruß- und Dankesworte richtete er an Pfarrer Herrmann, der letztmals an einer Sitzung des Pfarrgemeinderates der Seelsorgeeinheit Beim Titisee teilnahm. Er überreichte ihm einen Blumenstrauß und eine Flasche Wein.

Punkt 2: Geistlicher Impuls Veronika Lickert:

Text von Fronleichnam „Jugend ist Zukunft“

Punkt 3: Regularien:

- a:) Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.
- b:) Zum Protokoll der letzten Sitzung gab es eine Anmerkung von Johannes Helmle mit dem Wunsch einer Anpassung. Und zwar sollte vermerkt werden, dass seine Gegenstimme in Bezug auf Name und Sitz der neuen Seelsorgeeinheit gegen das Prozedere, und nicht gegen den Ort Hinterzarten zu verstehen sei. Der Anpassungswunsch wird an den Protokollanten der letzten Sitzung, Andreas Alt, weitergegeben, der das Protokoll anpassen wird.
- c:) Die Tagesordnung wurde genehmigt

Punkt 4: Aktuelles aus dem Stiftungsrat Pfarrer Herrmann:

Sitzung vom Donnerstag, 13.07.2023:

Herr Rumpf wird als Reinigungskraft in Hinterzarten eingestellt.

Es stehen Gespräche mit der Gemeinde Titisee-Neustadt zur Erhöhung der Kindergartenbeiträge auf 93% für die Kindergärten in Neustadt und Titisee an.

Der Jahresabschluss 2022 muss in der PGR-Sitzung im Herbst 2023 beschlossen werden. Es wurde gut gewirtschaftet und ein Plus von ca. 150 TSD Euro erzielt.

Bauprojekte: Münstersanierung wird wie andere Großprojekte zurückgestellt – Das Dach muss repariert werden. Politiker sollen ins Boot wegen Zuschüssen geholt werden.

In Titisee steht die Reparatur der defekten Heizung an - historisches Uhrwerk soll installiert werden.

Thomasheim: Der Ministranten-Raum wird renoviert.

Josenskapelle: Das Dach ist undicht. Es wurde ein Kompromiss erzielt, dass 15.000,- Euro aus dem Kirchenhaushalt bereitgestellt werden, der Rest muss über Spenden finanziert werden.

Frage Münstersanierung Iris Heilmbauer-Kraus: Wer hat jetzt mit dem Weggang von Pfarrer Herrmann den Hut auf? Antwort Pfarrer Herrmann: Der Stiftungsrat. Es sind alle Unterlagen im Pfarrhaus vorhanden.

Frage von Hr. Alt zur Personalsituation in den Pfarrbüros: Gibt es hier demnächst Änderungen? Antwort Udo Wankelmuth / Pfarrer Herrmann: Es stehen keine Änderungen an.

Punkt 5: Aktuelles Gemeindeteams:

Breitnau: Der Informationsfluss zum Gemeindeteam funktioniert gut.

Schwerpunkt der Arbeit liegt in den Aktionen im Advent, was sehr gut angenommen wird. Entstanden sind die Aktionen in der Coronazeit.

Die Mutter-Gottes-Figur ist zurück in der Kirche.

Hinterzarten: Das Dorffest „875 Jahre Hinterzarten“ findet parallel zum Patrozinium statt. Es ist ein großer ökumenischer Gottesdienst am 13.08.2023 um 10:30 Uhr auf der Festwiese geplant

Das Gemeindeteam „hegt und pflegt“ die ehrenamtlichen, Lektoren, Kommunionhelfer. Guter Einsatz von Wortgottesdienstleitern.

Neustadt: Zum 125 Münsterjubiläum gab es am 04.06. ein Fest mit Begegnungskaffee.

Das Pfarrfest wird am 23.07. durchgeführt.

Die Ministranten Neustadt machen Aktionen zusammen mit den Ministranten von Titisee. Es fand ein gemeinsames Grillfest mit den Ministranten und Pfarrer Herrmann in Schwärzenbach auf dem Spielplatz statt.

Vorstellung der Umfrage zu den Sonntagsgottesdiensten mit Präsentation – siehe Anlage

Waldau: Gute Resonanz von Wortgottesfeiern.

Es besteht der Wunsch nach einem Anker-Gottesdienst am Sonntag-Morgen im Neustädter Münster.

In Waldau kennt jeder jeden – die Abläufe sind unkompliziert

Derzeit gibt es in Waldau 23 Ministranten.

Titisee: Vorschlag zu einem Wechselmodell der Gottesdienste am Sonntagmorgen mit Hinterzarten und Neustadt, so wie es derzeit mit Neustadt und Titisee gehandhabt wird. Die Lücken könnten in Titisee mit Wortgottesdiensten gefüllt werden.

Die Festtage sollen erhalten werden.

Es fehlen junge Leute, auch im Gemeindeteam. Die Ministranten haben eine Lücke im Mittelfeld.

Ansonsten ist das Gemeindeteam zufrieden, wie es derzeit läuft.

Punkt 6: Rückblick auf die letzte PGR-Sitzung mit Dekan Kienzler:

Es gibt keine neuen Informationen zur Personalsituation. Georg Henn zieht im September im Pfarrhaus Neustadt ein. Andreas Alt teilt mit, dass Dekan Kienzler ständig beim Ordinariat anfragt, ob noch ein weiterer Pfarrer kommen kann, aber er bekommt keine Antwort. Der Dekan plant jetzt mit drei Pfarrern. Bei den Pfarrblättern gibt es in den drei Seelsorgeeinheiten unterschiedliche Erscheinungstermine (wöchentlich, zwei-wöchentlich, monatlich), was die Planung derzeit noch schwierig macht.

Diverse Wortmeldungen und diverse Vorschläge zur Planung der Verteilung der Sonntagsgottesdienste: unter anderem von Felicitas Benitz und Pfarrer Emmanuel Lossou, die sich ebenfalls, wie Titisee, ein Wechselmodell Neustadt / Hinterzarten vorstellen können.

Herr Alt hat den Vorschlag gemacht, bei Wortgottesfeiern auch die Kommunion auszuteilen, was die Akzeptanz zu Wortgottesfeiern bei der Bevölkerung erhöhen könnte.

Matthias Müller: Organist Clemens Staiger hat am Sonntag-Abend keine Zeit.

Punkt 7. Rückblick zur Vollversammlung der Pfarrgemeinderäte am 06.07.2023 in

Hinterzarten:

In der Vollversammlung wurden durch Dekan Kienzler die unterschiedlichen Modelle der Gremien vorgestellt, die im Rahmen für das neue Vorfeld-Entscheidungen-Gesetz (VEG) zu bilden sind. Die Wahl entfiel auf die sogenannte „reduzierte Vollversammlung“. Zum Vorstand des neuen Gremiums wurde unser PGR-Vorsitzender Udo Wankelmuth gewählt, sein Stellvertreter ist Stefan Eschbach aus Stegen. Es wurde weiterhin abgestimmt, dass zukünftig aus jeder Seelsorgeeinheit drei Pfarrgemeinderäte als Delegierte in das neue Gremium entsendet werden.

Die Vollversammlung der Stiftungsräte war nicht öffentlich, weshalb in diesem Protokoll keine Informationen zur Verfügung gestellt werden können.

Wahl der Delegierten für die reduzierte Vollversammlung aus der Seelsorgeeinheit beim Titisee:

Als Kandidaten haben sich Johannes Helmle, Iris Heilmbauer-Kraus, und Paul Kleiser zur Verfügung gestellt. Da mit Udo Wankelmuth als zukünftiger Vorsitzender bereits ein Mitglied feststand, wurde mit einer offenen Wahl zwei weitere Mitglieder aus den drei Kandidaten ermittelt. Jede(r) PGR hatte zwei Stimmen.

1. Iris Heilmbauer-Kraus (12 Stimmen)
2. Paul Kleiser (10 Stimmen)
3. Johannes Helmle (8 Stimmen)

Damit sind Iris Heilmbauer-Kraus (Neustadt) und Paul Kleiser (Breitnau) als Delegierte neben Udo Wankelmuth zur reduzierten Vollversammlung gewählt.

Als Stellvertreter für die 3 Delegierten haben sich Gabriele Heim (Titisee), Astrid Habersaat-Winterhalder (Titisee) und Johannes Helmle (Neustadt) zur Verfügung gestellt. Bei 3 Kandidaten für 3 Stellvertreter musste keine Wahl durchgeführt werden.

Udo Wankelmuth schloss die Sitzung und bedankte sich bei den Räten aus Breitnau für die Ausrichtung der Sitzung.

Sonstiges:

Herr Pfarrer Herrmann bedankte sich für die Zusammenarbeit in den letzten 21 Jahren. Er überreichte Alfred Schlegel, der ihn in der gesamten Zeit als PGR begleitet hat, ein Präsent. Manfred Kaiser, der ebenfalls in der gesamten Amtszeit von Pfarrer Herrmann PGR war, konnte krankheitsbedingt leider nicht an der Sitzung teilnehmen und sein Präsent entgegennehmen. Pfarrer Herrmann wünschte dem Gremium für die Zukunft alles Gute.

Johannes Helmle nutzte die Anwesenheit der Sprecher der Gemeindeteams und bat darum, dass sich Informationen und Aktionen der Gemeindeteams auf der Homepage der Seelsorgeeinheit wiederfinden.

Zum Abschluss der Sitzung gab es bei Getränken und Häppchen Gelegenheit zum Austausch.

Protokoll erstellt am 24.07.2023 durch Bernd Renner

Anlagen:

- Teilnehmerliste
- Fragebogen und Präsentation des Gemeindeteams Neustadt mit den Ergebnissen aus der Umfrage zu den Sonntagsgottesdiensten



Seelsorgeeinheit Beim Titisee

Pfarrgemeinderat der Seelsorgeeinheit Beim Titisee

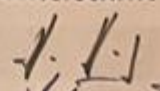
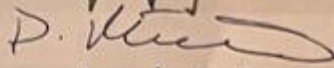
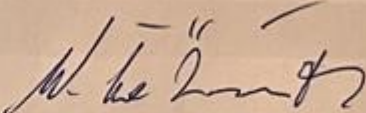
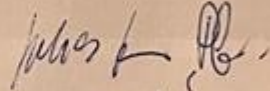

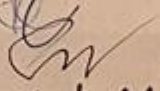
Teilnehmendenliste der PGR-Sitzung

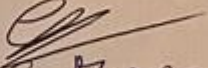
Vorsitzender Udo Wankelmuth
Mooshofweg 6
79856 Hinterzarten
Tel. 07652/9826808
wankelmuth@web.de

Datum 19. Juli 2023

Ort Breitnau

Ort	Name	Unterschrift
Waldau	Müller Stefanie	S. Müller
	Renner, Bernd	Bernd Renner
	Schlegel, Alfred	Alfred Schlegel
Titisee	Habersaat- Winterhalter, Astrid	Astrid Habersaat
	Heim, Gabriele	Gabriele Heim
	Winterhalter, Caroline	Caroline Wappler
Neustadt	Benitz, Felicitas	F. Benitz
	Fies, Martin	M. Fies
	Heilmbauer-Kraus, Iris	Iris Heilmbauer-Kraus
	Helmle, Johannes	J. Helmle
	Herbner, Volker	Volker Herbner
	Kaiser, Manfred	Manfred Kaiser
	Müller, Matthias	Matthias Müller
	Schmid, Peter	Peter Schmid
	Straub, Tim	Tim Straub

Ort	Name	Unterschrift
Breitnau	Hog, Hubert	
	Kleiser, Paul	
	Lickert, Veronika	Jeromi Paul Lickert
Hinterzarten	Hofmeier, Meinrad	entschuldigt
	Kaltenbach, Aline	- " -
	Peghini, Rainer	- " -
	Wankelmuth, Udo	
Seelsorgeteam	Pfarrer Herrmann, Johannes	
	Alt, Andreas	Andreas Alt
	Hug, Angelika	
	Loússou, Emmanuel	
	Schmider, Hans-Peter	entschuldigt
	Sr. Seconde	

Neustadt	Kevin Schuh	
Neustadt	Silke Maier	S. Maier
Breitnau	Andrea Kehle	A. Kehle
Hinterzarten	Stephan Rütten	Rütten
Walpolau	Rita Schlegel	R. Schlegel



**Liebe Freunde des Münsters,
liebe Gottesdienstgemeinde,**

wir freuen uns sehr, dass so viele Menschen aus unserer Gemeinde und weit darüber hinaus unsere Gottesdienste insbesondere am Sonntagvormittag regelmäßig mitfeiern. Ab September stehen Veränderungen an, da voraussichtlich drei Priester in den drei Seelsorgeeinheiten Beim Titisee, Friedenweiler-Eisenbach und Heilig Kreuz Löffingen an ihren 18 Gottesdienstorten zum Einsatz kommen. Jeder Priester darf sonntags (einschließlich Samstagabend) maximal dreimal Eucharistie feiern.

Um abschätzen zu können, inwieweit Vorüberlegungen zu den Gottesdiensten mit Ihren Wünschen, Bedürfnissen und Möglichkeiten zusammenpassen, haben wir ein paar Fragen an Sie, die Sie uns entweder über diesen Fragenbogen oder auch im persönlichen Gespräch beantworten können. Wenn Sie Hilfe benötigen, Fragen oder weitere Anregungen haben, wenden Sie sich bitte gerne an uns.

Bitte füllen Sie auch als Paar oder Familie **pro Person einen Fragebogen** aus!

Alle Angaben werden selbstverständlich vertraulich behandelt und nur zur gesammelten Auswertung benutzt.

1. Kommen Sie bisher sonntags (einschließlich Samstagabend) regelmäßig zur Eucharistiefeier ins Münster?

- Ja Nein

2. Warum kommen Sie ins Münster zur Eucharistiefeier? (Mehrfachnennung möglich)

- Weil ich in Neustadt wohne.
 Weil ich die Art der Eucharistiefeier im Münster mag.
 Weil mir die Kirchenmusik gut gefällt.
 Weil mir das Münster gut gefällt.
 Weil in meinem Wohnort am Sonntagvormittag keine Eucharistie gefeiert wird.
 Weil ich die Eucharistiefeiern an meinem Wohnort nicht mag.
 Andere Gründe: *(bitte kurz angeben)*

3. Zu welchen Uhrzeiten würden Sie grundsätzlich sonntags (einschließlich Samstagabend) zur Eucharistiefeier ins Münster kommen? (Mehrfachnennung möglich)

- Samstagabends Sonntag 9:00 Uhr Weiß nicht
 Sonntag 10:30 Uhr
 Sonntagabends

4. Sollen die sonntäglichen Eucharistiefeiern (einschließlich Samstagabend) im Münster in der Regel zur selben Uhrzeit oder zu wechselnden Uhrzeiten gefeiert werden?

- In der Regel zur selben Uhrzeit Zu wechselnden Uhrzeiten Weiß nicht

Bitte wenden!

5. Zu welcher Uhrzeit sollen abendliche Gottesdienste gefeiert werden?

- 18:00 Uhr 18:00 Winter / 19:00 Sommer
 19:00 Uhr weiß nicht / egal

6. Sind Wort-Gottes-Feiern an Sonntagen (einschließlich Samstagabend) für Sie grundsätzlich eine Alternative zu Eucharistiefiern?

- Ja Nein Weiß nicht

7. Wie würden Sie sich am ehesten verhalten, wenn sonntags um 10:00 / 10:30 Uhr im Münster keine Eucharistiefier wäre? (Mehrfachnennung möglich)

- Ich würde zu einer anderen Uhrzeit im Münster die Eucharistie mitfeiern.
 Ich würde eine Wort-Gottes-Feier mitfeiern, wenn sie um diese Uhrzeit im Münster gefeiert werden würde.
 Ich würde den evangelischen Gottesdienst in Neustadt mitfeiern.
 Ich würde an einen Ort fahren, wo um diese Zeit Eucharistie gefeiert wird.
 Ich würde einen Fahrdienst der Gemeinde in Anspruch nehmen, um an einem anderen Ort die Eucharistiefier mitzufeiern.
 Ich würde eine Eucharistiefier im Fernsehen oder Internet mitfeiern.
 Ich würde keinen Sonntagsgottesdienst mitfeiern.
 Sonstiges: *(bitte kurz angeben)*
-

8. Welcher Altersgruppe gehören Sie an?

- Unter 14 Jahren 51-70 Jahre
 14-30 Jahre Über 70 Jahre
 31-50 Jahre Keine Angabe

9. In welchem Ort wohnen Sie?

- Neustadt Sonstiger Ort: _____

10. Möchten Sie uns noch etwas mitteilen?

Vielen Dank! Bitte werfen sie den ausgefüllten Fragebogen in die aufgestellte Box im Münster (beim Schriftenstand) oder geben sie ihn einem Mitglied des Gemeindeteams. Wir werden uns bemühen, mit Hilfe Ihrer Angaben eine Lösung zu finden, die möglichst vielen gerecht wird und von allen akzeptiert werden kann. Denn wir wollen, dass Sie weiterhin gerne im Münster mit uns Gottesdienst feiern.

Die Ergebnisse werden wir an der Pinwand in der Kirche und auf der Homepage der Seelsorgeeinheit veröffentlichen.

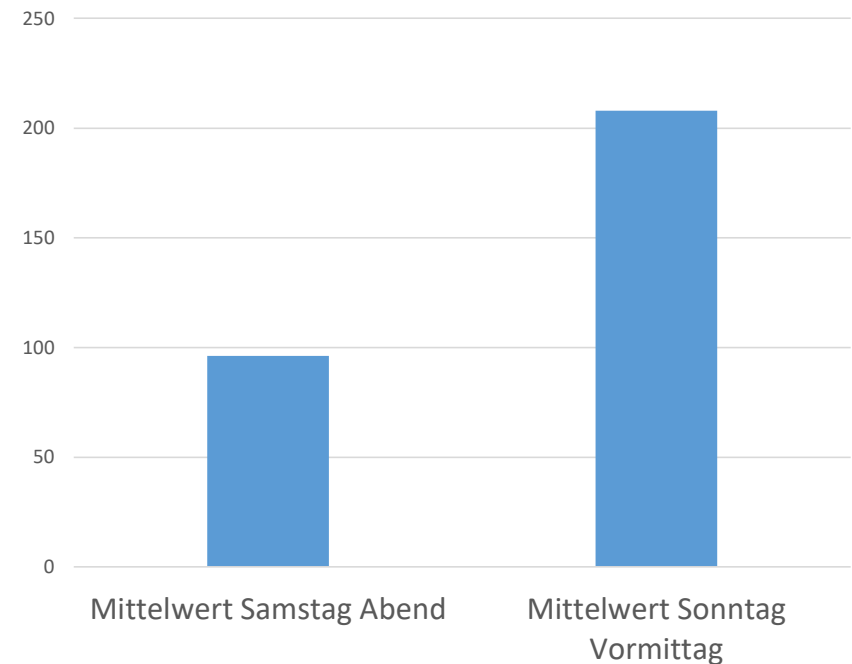
Ihr Gemeindeteam St. Jakobus, Neustadt

Gemeindeteam St. Jakobus Neustadt



Mitfeiernde in vergangenen Eucharistiefiern im Münster

Datum	Anzahl
So., 07.05.2023	250
Sa., 13.05.2023	170
So., 21.05.2023	193
So., 18.06.2023	161
Sa., 24.06.2023	66
Sa., 01.07.2023	82
So., 09.07.2023	228
Sa., 15.07.2023	67
Mittelwert alle:	152,125
Mittelwert Sa.:	96,25
Mittelwert So.:	208



Quelle: Clemens Staiger

Gemeindeteam St. Jakobus Neustadt



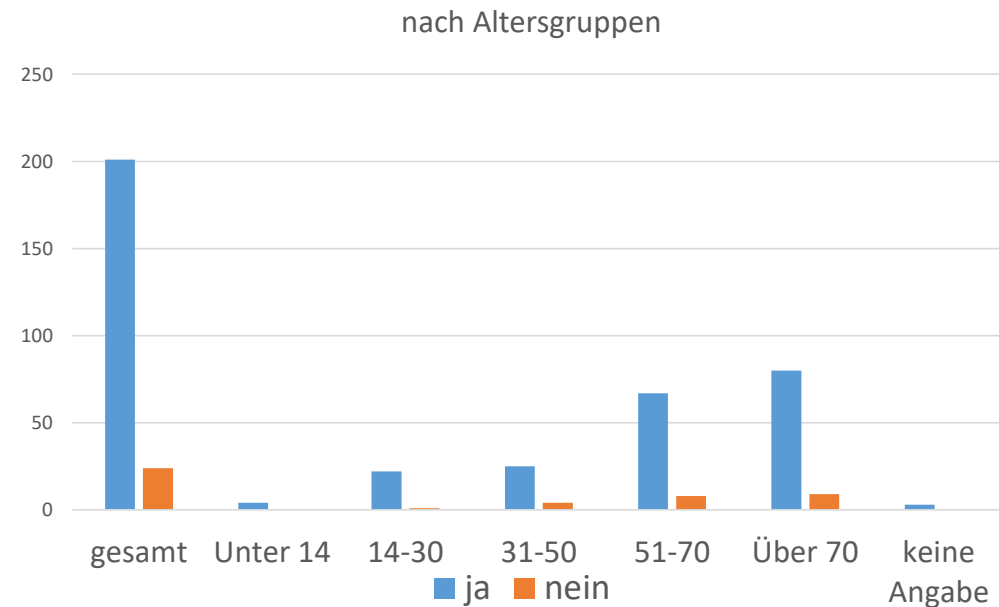
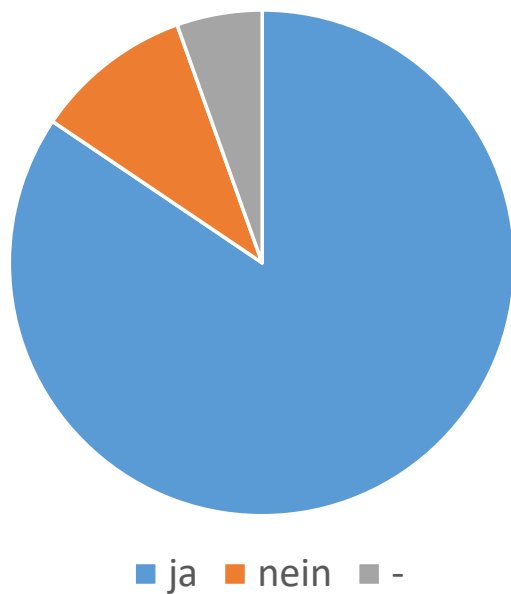
Herkunft der Teilnehmer

Ort	Anzahl
Neustadt	205
Titisee-Neustadt	4
Titisee	3
Eisenbach	6
Jostal	3
Langenordnach	3
Breitnau	2
Rötenbach	2
Lahr	1
NRW	1
Kirchzarten	1
Löffingen	1
-	6
gesamt	238

Altersgruppe	Anzahl
Unter 14	4
14-30	25
31-50	31
51-70	78
Über 70	94
keine Angabe	4
-	2
gesamt	238



Frage 1: Kommen Sie bisher sonntags (einschließlich Samstagabend) regelmäßig zur Eucharistiefeier ins Münster?



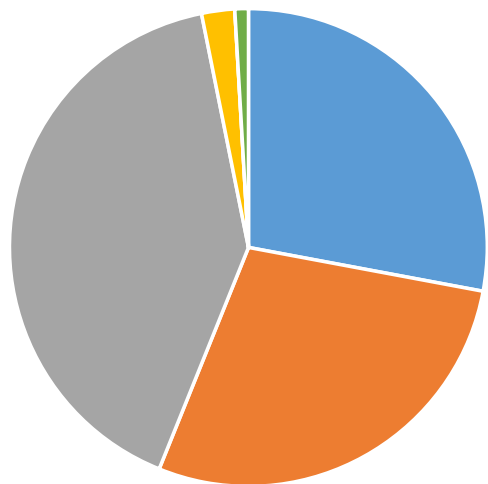


Frage 2: Warum kommen Sie ins Münster zur Eucharistiefeier?

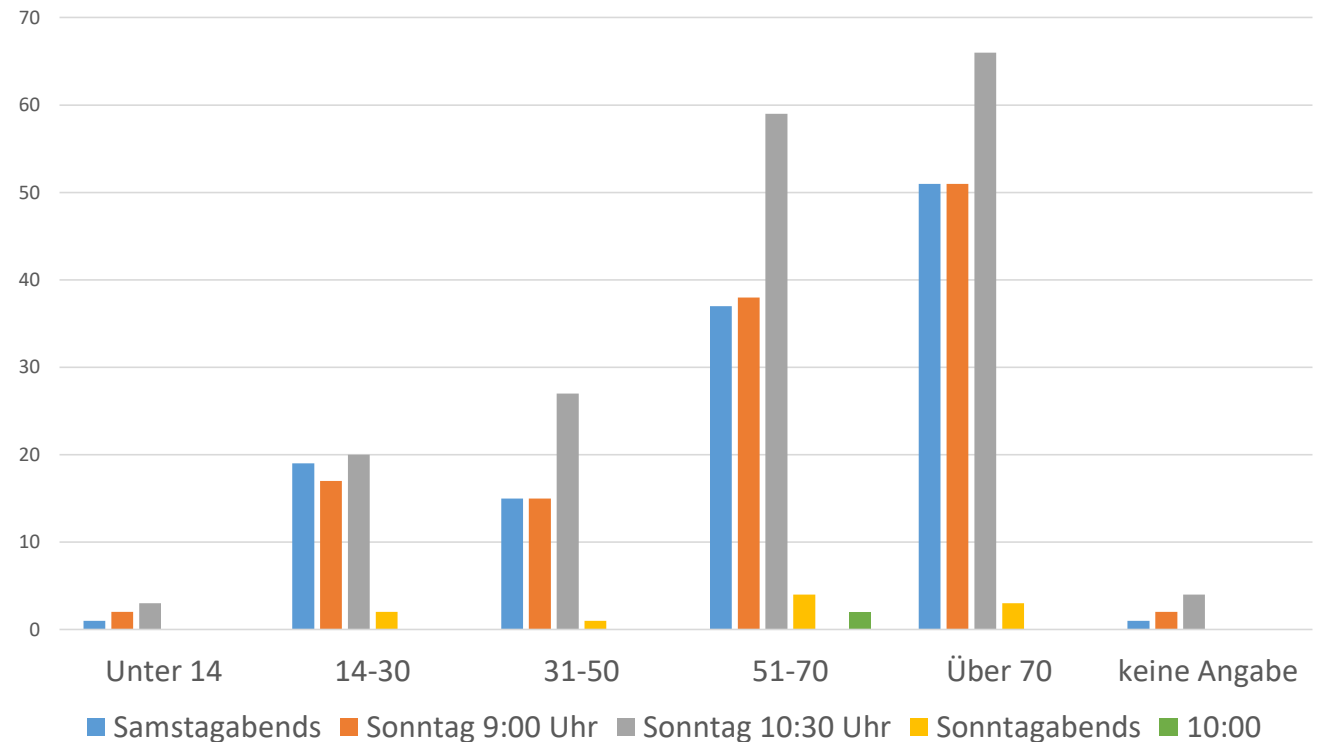




Frage 3: Zu welchen Uhrzeiten würden Sie grundsätzlich sonntags (einschließlich Samstagabend) zur Eucharistiefeier ins Münster kommen?

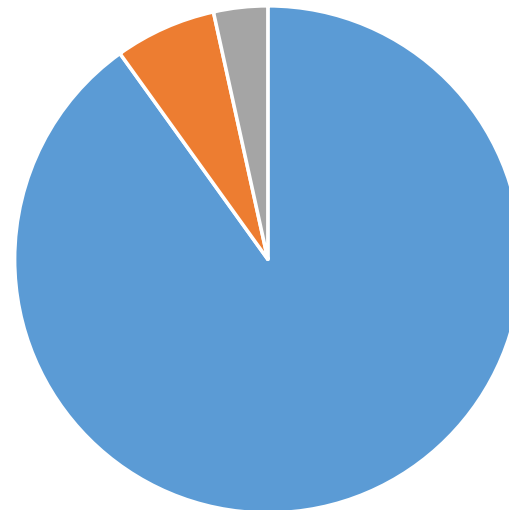


■ Samstagabends ■ Sonntag 9:00 Uhr
■ Sonntag 10:30 Uhr ■ Sonntagabends
■ 10:00





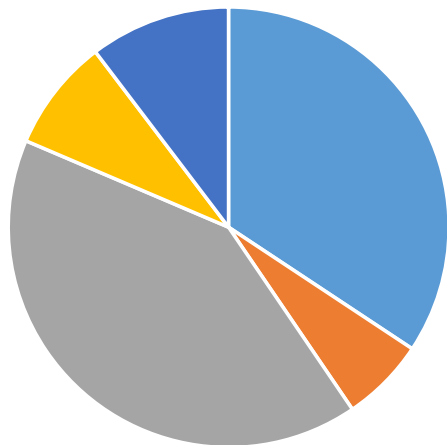
Frage 4: Sollen die Eucharistiefeiern im Münster in der Regel zur selben Uhrzeit stattfinden?



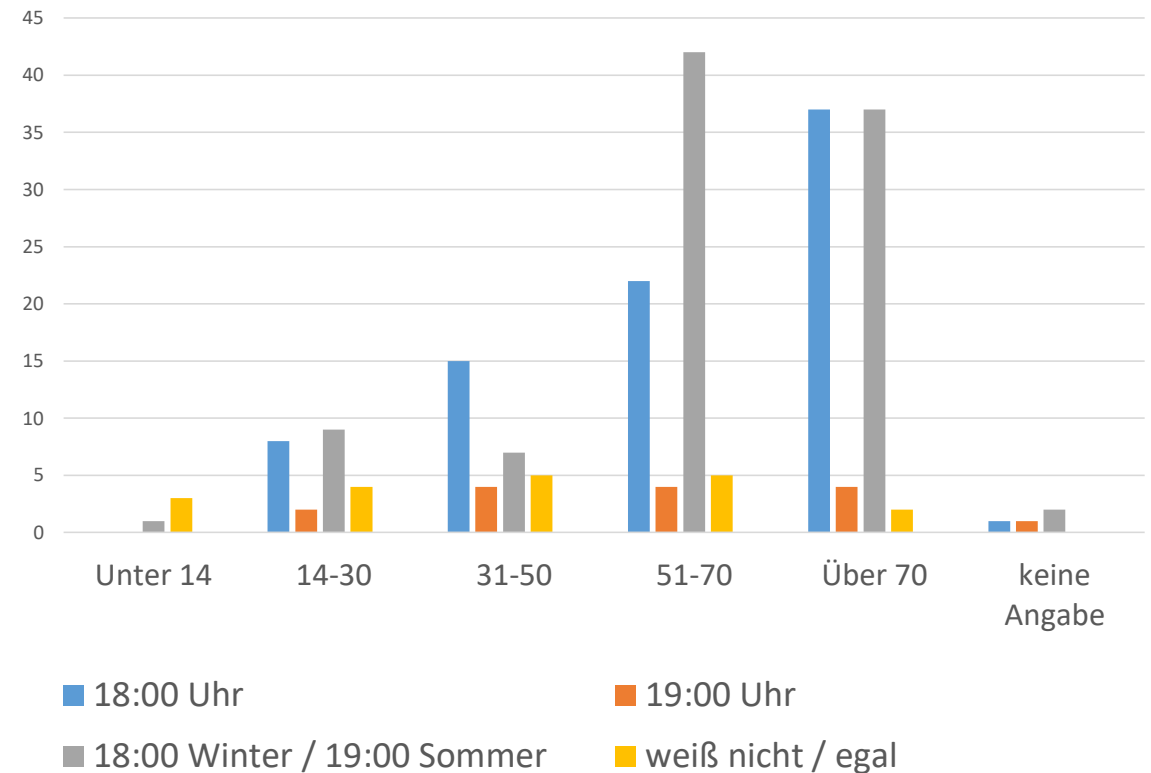
- In der Regel zur selben Uhrzeit
- Zu wechselnden Uhrzeiten
- Weiß nicht



Frage 5: Zu welcher Uhrzeit sollen **abendliche** Gottesdienste gefeiert werden?



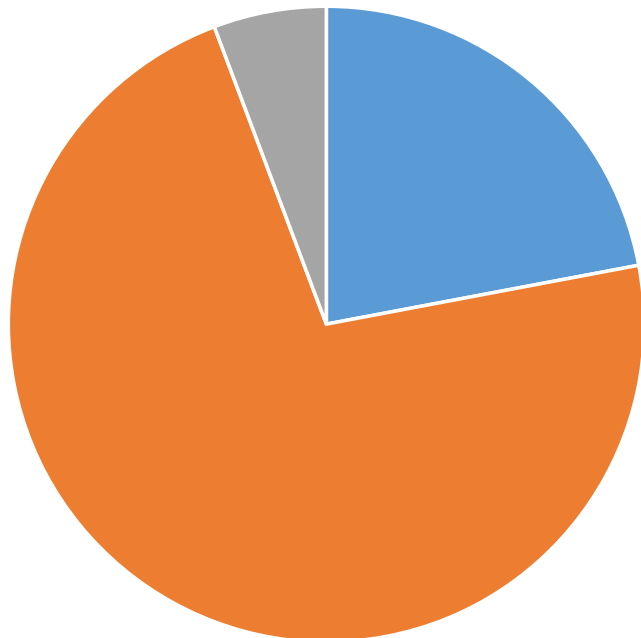
- 18:00 Uhr
- 19:00 Uhr
- 18:00 Winter / 19:00 Sommer
- weiß nicht / egal
- keine Angabe



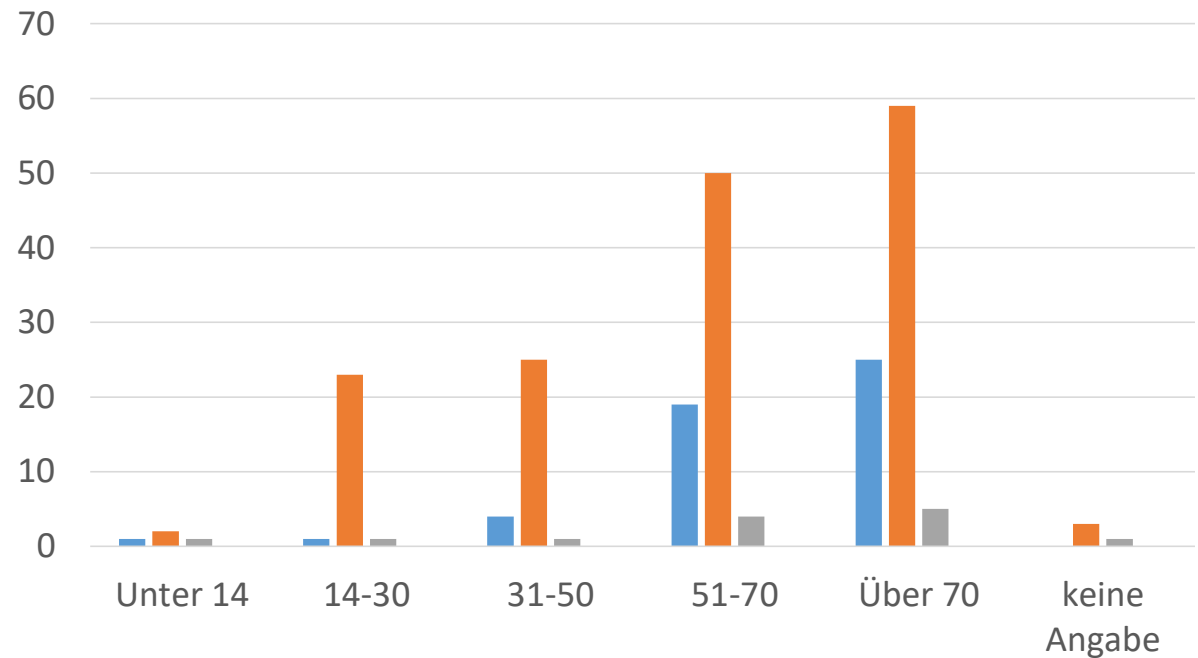
- 18:00 Uhr
- 19:00 Uhr
- 18:00 Winter / 19:00 Sommer
- weiß nicht / egal



Frage 6: Sind Wort-Gottes-Feiern für Sie grundsätzlich eine Alternative zu Eucharistiefeiern?



■ Ja ■ Nein ■ Weiß nicht



■ Ja ■ Nein ■ Weiß nicht

Gemeindeteam St. Jakobus Neustadt



Frage 7: Wie würden Sie sich am ehesten verhalten, wenn sonntags um 10:00 / 10:30 Uhr im Münster keine Eucharistiefeier wäre?

■ Unter 14 ■ 14-30 ■ 31-50 ■ 51-70 ■ Über 70 ■ keine Angabe

